

Dipl.Ing. Dietrich Marcks, Bln.-Wilmersdorf 1, Landhaus-Str.13, H 6 Emser Platz 3074

Herrn Geheimrat G. Steindorff

Leipzig C 1
Prendel Str. 2

19/20 Dezember 1933

Hochverehrter Herr Geheimrat,

: " denn dieser letzten Tage Qual war groß ", und darum bin ich auch nicht pünktlich fertig geworden. In tiefer Nacht mutterseelenallein habe ich eben den Schlußpunkt unter meinen Aufsatz gesetzt und komme mir vor wie Schiller, als er den Wallenstein vollendet hatte. Allerdings glaube ich nicht, daß ihm sein eigenes Deutsch unverständlich war, wie ich beim Ueberlesen eben von dem meinen feststellen mußte. Und dennoch steckt in jeder Seite eine Tagesarbeit. Selbst wenn jeder Satz Unsinn sein sollte, so ist es wohlwogener Unsinn. Das wird man der Arbeit hoffentlich anmerken.

Eigentlich fertig ist sie ja noch nicht: es fehlt die unumgängliche Erörterung einer Sockelhypothese für die Pyramide. Ich habe heute nicht mehr die Kraft dazu. Sie folgt noch in dieser Woche zusammen mit den überarbeiteten Steckbriefen und einem ausführlichen Schreiben. Für heute von Herzen gute Nacht!

Ihr getreuer

Dietrich Marcks